

ANFRAGE Stadtrat Friedemann Kalmbach (GfK) vom 29.07.2013	Gremium: Termin: Vorlage Nr.: TOP:	53. Plenarsitzung Gemeinderat 24.09.2013 2013/0016 23 öffentlich
Mehr Wohnmobilstellplätze dringend erforderlich		

1. Wie lauten die bisherigen Ergebnisse der am 20.9.2011 und 24.7.2012 angekündigten „erneuten“ bzw. „aktuellen“ Prüfungen von Möglichkeiten für attraktive Wohnmobilstellplätze?
2. Wenn die Verwaltung die Notwendigkeit solcher Stellplätze seit Jahren sieht, warum dauert die Umsetzung so lange? Was spricht dagegen, dann wenigstens an den beiden momentan verfügbaren Stellplätzen (Adenauerring/Hagsfelder Allee und Parkplatz Ettlinger Schwarzwaldbrücke) Anschlüsse anzubieten?
3. Warum wurde das ganze Rheinufer vom Pionierhafen bis zum Ölhafen aktuell für KFZ und speziell für Wohnmobile gesperrt? Wie schätzt die Verwaltung die Möglichkeit ein, dieses Verbot wieder aufzuheben?

Begründung:

Nach Meinung von GfK tut sich im Bereich Wohnmobil-Tourismus nach wie vor viel zu wenig. Die Begründungen in den Anfragen sowie die Antworten der Verwaltung wiederholen sich seit Jahren (s. Stellungnahme zur Anfrage SPD, 27. Plenarsitzung Gemeinderat, 20.09.2011, Vorlage Nr. 848 und Stellungnahme zur Anfrage GfK, 37. Plenarsitzung Gemeinderat, 24.07.2012, Vorlage Nr. 1143). Nach wie vor ist GfK der Überzeugung, dass Karlsruhe mehr Plätze für diesen Bereich zur Verfügung stellen muss, um den Anschluss an den aktuellen Reisetrend (Wochenend-Kurztrips mit Wohnmobilen) nicht zu verlieren.

Wichtig sind hierbei vor allem auch die entsprechenden Entsorgungsmöglichkeiten (Abwasser, Abfall) und Frischwasser. Wünschenswert auch eine gute Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel.

Das Rheinufer bot für Wohnmobiltouristen einen idealen Stellplatz. Dass Wohnmobile hier jetzt strikt verboten sind, ist bedauerlich und bringt die Wohnmobiltouristen um ein beliebtes Naherholungsgebiet.

unterzeichnet von:

Friedemann Kalmbach

Hauptamt - Ratsangelegenheiten -

13. September 2013